

Tabelle A8.1.4-1: **Einflüsse auf das Risiko eines unbekanntem Verbleibs für die Bewerber/-innen 2016 – Ergebnisse binärer logistischer Regressionsmodelle (durchschnittliche Marginaleffekte – AME)**

	Einflussgrößen	unbekanntem Verbleib	
		Modell 1	Modell 2
Persönliche Merkmale	Altbewerberstatus (Ref.: <i>Erstbewerber/-in</i>)		
	Altbewerber/-in (insgesamt)	,047 **	
	Altbewerber/-in aus dem Vorjahr		,046 *
	Altbewerber/-in aus dem Vorvorjahr		,009
	Altbewerber/-in aus noch früheren Jahren		,092 **
	Migrationsstatus (Ref.: <i>kein Migrationshintergrund</i>)		
	mit Migrationshintergrund (insgesamt)	,069 ***	
	Herkunft aus osteuropäischen Staaten, GUS-Staaten		,087 **
	Herkunft aus südeuropäischen Staaten		,079 *
	Herkunft aus Türkei, arabischen Staaten		,053 *
	Herkunft aus sonstigen Staaten (einschließlich nicht zuordenbar)		,060
	Geschlecht (Ref.: <i>männlich</i>)		
weiblich	,019	,019	
Schulabschluss und Bedingungen der Ausbildungssuche	Schulabschluss (Ref.: <i>mittlerer Schulabschluss</i>)		
	maximal Hauptschulabschluss	,047 **	,048 **
	Studienberechtigung	,021	,018
	auch überregional beworben¹	,058 *	,054 †
	erschwerte Suche wegen gesundheitlicher Einschränkungen¹	,055 †	,053 †
	berufsvorbereitende Maßnahme der Arbeitsagentur absolviert¹	,039 †	,038 †
Ausbildungsstellenangebote je 10 Ausbildungsinteressierten im Arbeitsagenturbezirk	-,025 ***	-,026 ***	
Nagelkerkes R-Quadrat	,079	,085	
ungewichtete Fallzahl	n = 2.134	n = 2.134	
Signifikanzniveau (zweiseitige Tests)	† p < ,100; * p < ,050; ** p < ,010; *** p < ,001		

¹ „Nicht zutreffend“ ist bei diesen Merkmalen jeweils die Referenz.

Erläuterungen zur Interpretation der Ergebnisse: Die durchschnittlichen Marginaleffekte bzw. AME (average marginal effects) geben an, „um wie viele Prozentpunkte sich die Wahrscheinlichkeit des interessierenden Ereignisses im Mittel aller (gruppenspezifischen) Beobachtungen verändert, wenn sich die betreffende erklärende Variable um eine Einheit (marginal) erhöht“ (Auspurg/Hinz 2011, S. 66). Bei kategorialen Variablen geben die AME an, um wie viele Prozentpunkte sich die durchschnittliche Wahrscheinlichkeit für das interessierende Ereignis (hier: unbekanntem Verbleib) in der betrachteten Gruppe (z. B. Altbewerber/-innen aus dem Vorjahr) von der Wahrscheinlichkeit in der jeweiligen Referenzgruppe (z. B. Erstbewerber/-innen) unterscheidet.